



Medienmitteilung

11. September 2020

A4: Baustart Sicherheitsstollen Tunnel Cholfirst

Zur Erhöhung der Sicherheit im Cholfirsttunnel der Autobahn A4 bei Schaffhausen erstellt das Bundesamt für Strassen ASTRA von 2020 bis 2024 einen neuen Sicherheitsstollen. Im September 2020 beginnt das Bundesamt für Strassen ASTRA mit dem Bau des Stollens, der im Ereignisfall als Fluchtweg für die Verkehrsteilnehmenden dient.

Der Sicherheitsstollen ist Teil eines umfassenden Massnahmenpakets zur Verbesserung der Verkehrssicherheit auf der A4 zwischen Flurlingen und Schaffhausen Nord. In den letzten Jahren wurden bereits die Betriebs- und Sicherheitsausrüstung (BSA) der Tunnel Fäsenstaub und Cholfirst sowie der Galerie Schönenberg erneuert. Der Bau eines neuen 1'200 m langen Fluchtstollens für den Tunnel Cholfirst ist ein weiterer Schritt für die Erhöhung der Sicherheit der Verkehrsteilnehmenden. Er wird mit sechs Notausgängen mit der bestehenden Tunnelröhre verbunden, über den Verkehrsteilnehmende im Ereignisfall den Fahrbahnraum sicher verlassen können.

Bau Sicherheitsstollen

Die Bauarbeiten beginnen im September 2020 und dauern voraussichtlich bis 2024. Vor dem Start des Tunnelvortriebs wird beim Schützenhaus Flurlingen ein Installationsplatz erstellt, der als Umschlagplatz für Material, die Baustellenbüros und als Standort für das Besucherzentrum dient. Als erster baulicher Eingriff wird in diesem Bereich eine Baugrube erstellt, welche als Zugang zum bergmännisch erstellten Hauptteil des Sicherheitsstollens dient. Anfang 2021 beginnt der eigentliche Vortrieb des Stollens. Die Arbeiten dauern rund drei Jahre. Anschliessend erfolgen der Innenausbau und die Installationen der BSA. Die Kosten des Stollens liegen bei rund 30 Mio. Franken.

Das Bundesamt für Strassen ASTRA ist bestrebt, die Einschränkungen und Emissionen aus dem Bau für Anwohnende und Verkehrsteilnehmende möglichst gering zu halten. Auf der A4 sind während der Bauphase einzelne Nachtsperren vorgesehen. Der Baustellenverkehr wird soweit möglich über die Nationalstrasse geführt. Der Vortrieb verläuft hauptsächlich unter nicht bebautem Gebiet und wird zu wenig Beeinträchtigungen für die Anwohnerinnen und Anwohner führen.

Weitere Informationen

Das ASTRA informiert regelmässig auf der Webseite www.cholfirsttunnel.ch über den Projektfortschritt. Zudem können sich Interessierte auch für einen Projektnewsletter anmelden

Kontakt / Rückfragen: Bundesamt für Strassen ASTRA, Abteilung Strasseninfrastruktur Ost, Infrastrukturfiliale Winterthur, Tel. 058 480 47 11, kommunikation.winterthur@astra.admin.ch